

Ad-hoc-Meldung

Krones erreicht mit deutlichem Plus die Trendwende

Neutraubling, 28.07.10 - Mit der Erholung der Weltwirtschaft seit Jahresanfang beginnt sich auch der Investitionsstau in der Getränke- und Verpackungsindustrie zu lösen. Davon konnte Krones als Weltmarktführer in der Getränkeabfüll- und Verpackungstechnik im ersten Halbjahr 2010 profitieren. So stieg der Auftragseingang um 26,4 % auf 1.104,9 Mio. Euro. Im zweiten Quartal übertraf der Wert der Bestellungen das Vorjahresniveau um 20,8 %. Der Umsatz kletterte in den ersten sechs Monaten um 16,4 % auf 1.076,2 Mio. Euro, wobei sich im zweiten Quartal das Wachstum auf 22,8 % beschleunigte.

Der Auftragsbestand, der mit 917,2 Mio. Euro per Ende Juni 2010 um 130,2 Mio. Euro über dem Vorjahreswert lag, sorgt auch in den kommenden Monaten für eine gute Kapazitätsauslastung.

Bei der Profitabilität gelang Krones ebenfalls die Trendwende. Von Januar bis Juni 2010 erwirtschaftete das Unternehmen ein Ergebnis vor Steuern (EBT) von 32,0 Mio. Euro nach einem Minus von 15,8 Mio. Euro im Vorjahr. Von April bis Juni erzielte Krones ein EBT von 18,8 Mio. Euro. Das Ergebnis nach Steuern legte in den beiden ersten Quartalen im Vergleich zum Vorjahr von minus 16,0 Mio. Euro auf 22,1 Mio. Euro zu. Je Aktie entspricht dies einem Ergebnis von 0,73 Euro (Vorjahr: minus 0,53 Euro).

Die Finanz- und Kapitalstruktur von Krones ist mit einer Eigenkapitalquote von nahezu 39 % sowie einer Nettoliquidität von 67,9 Mio. Euro zum 30. Juni (Vorjahr: Nettoverschuldung von 58,4 Mio. Euro) weiterhin sehr solide und bildet eine gesunde Basis für weiteres Wachstum.

Positive Aussichten für das Gesamtjahr 2010

Krones hat im ersten Halbjahr 2010 die Trendumkehr geschafft und rechnet für das Geschäftsjahr 2010 mit einem Umsatzwachstum von 10 bis 15 % auf 2,10 bis 2,15 Mrd. Euro. Während der Vorstand zu Beginn des Geschäftsjahres dieses Ziel eher vorsichtig formulierte, ist er mittlerweile zuversichtlich, das Jahr 2010 im oberen Bereich dieser Spanne abzuschließen.

Zudem geht das Unternehmen davon aus, dass sich auch im Konzernergebnis die Trendumkehr des

ersten Halbjahres fortsetzen wird und im Gesamtjahr 2010 wieder ein nennenswert positives Ergebnis erwirtschaftet werden kann. Dabei wird das Ergebnis des zweiten Halbjahres 2010 mit hoher Wahrscheinlichkeit das Ergebnis des ersten Halbjahres übertreffen.

Für das Geschäftsjahr 2011 geht Krones bei gleichbleibenden Rahmenbedingungen von einer weiteren positiven Entwicklung aus.

Ansprechpartner:

Olaf Scholz

Leiter Investor Relations Krones AG

Tel.: +49 9401 70-1169

E-Mail: olaf.scholz@krones.com